



Erfolgreicher Auftakt zum Feldschiessen 2017

Am 4. Juni 2017 fand auf der Schiesssportanlage Sichert in Liestal zum elften Mal der beliebte Kick-off-Event zum eidgenössischen Feldschiessen vom 10. Juni 2017 statt. Zahlreich erschienen die Gäste aus Politik, Verwaltung und Militär, um ihre Schiesskünste unter Beweis zu stellen.

Entgegen der letzten Male meinte es Petrus diesen Donnerstag gut mit den Schützen am diesjährigen Kick-off-Event, zu dem die Kantonalschützengesellschaft Baselland ihre Gäste aus Politik, Verwaltung und Militär eingeladen hatte. Bei schönem Wetter begrüßte Feldchef Claudio Visentin neben vielen bekannten Gesichtern Regierungspräsident Thomas Weber, die Regierungsräte Sabine Pegoraro und Isaac Reber, Nationalrätin Daniela Schneeberger und Divisionär Hans-Peter Walser. Entgegen früheren Jahren wussten die Gäste dieses Mal nicht, wer bei wem im Team mitschoss. Zwar wurde dies im Voraus schon ausgelost, doch die Teams sollten erst bei der Rangverkündigung erfahren, wer mit wem zum Wettkampf antrat. Nach einer fachmännischen Einführung in die Schiesskunst durften die Gäste dann ihre Schiessfähigkeiten unter Beweis stellen. Auch dieses Mal machte das Schiessen grossen Spass. Es wurde viel gelacht und gescherzt. Vor allem, wenn ein Schuss mal sein Ziel verfehlte und ins Nirgendwo pfiiff.

Top-Resultat von Thomas Kohler

Nach einem herrlichen Abendessen verkündete Freddy Brodbeck die Resultate. Für eine Sensation sorgte Thomas Kohler, der im Pistolenschiessen von 180 möglichen Punkten 179 Punkte erzielte. Grosses Gelächter gab es,



Gewinnerteams Pistolenschiessen 25 m (v.l.n.r.): Martin Büsser, Carl Gustav Mez, Thomas Kohler, Daniel Jurt, Kurt Lüdin und Marcus Müller.



Voll motiviert und aufgestellt: Regierungspräsident Thomas Weber bei der Vorbereitung zum Pistolenschiessen.

als Freddy Brodbeck nebenher erwähnte, dass Thomas Kohler dieses Topresultat im Training geschossen habe, das beim Feldschiessen nun zu toppen gelte. Tolle Resultate erzielte der Chef des Amtes für Militär und Bevölkerungsschutz, Marcus Müller. Beim Gewehr 300 m belegte er mit 65 Punkten den vierten Platz und beim Pistolenschiessen 25 m im Team mit Kurt Lüdin den dritten Platz. Frauenpower zeigten Regierungsrätin Sabine Pegoraro und Standesweibelin Cornelia Kissling beim Pistolenschiessen. Sie belegten mit 159 und 166 Punkten den 11. respektive 10. Platz.

Die Schützen sind auf das weitere Vorgehen beim EU-Waffenrecht gespannt

Walter Harisberger, Präsident der Kantonalschützengesellschaft Baselland, freute sich über den gelungenen Plausch-Abend und erinnerte in seiner Rede an das Motto für das kommende Feldschiessen vom 10. Juni. Denn dort sei nicht das Resultat oder der Rang wichtig, sondern die Teilnahme am Feldschiessen, bei dem Alt und Jung, Frauen und Männer teilnehmen können. Walter Harisberger liess es sich nicht nehmen, bei seiner Rede ein paar Worte zum Thema der Verschärfung des EU-Waffenrechts zu äussern. An die Regierungsleute gerichtet meinte er, dass die Schützen zur Kenntnis genommen hätten, dass die Schweiz im Schengen Abkommen bereits Ausnahmen ausgehandelt habe, die auch jetzt zum Tragen kämen. Auch die positive Stellungnahme der Fedpol-Chefin hätten sie zur Kenntnis genommen. Nämlich, dass die Waffenabgabe nach dem Dienst weiter möglich sei und am 20-Schuss-Magazin nicht gerüttelt werde. Nicht anfreunden würden sie sich hingegen mit der Idee der Zwangs-

mitgliedschaft in den Vereinen, so gut diese Idee im ersten Moment auch sei. «Aber, noch wollen wir Schützen selber entscheiden, wer bei uns Mitglied wird», betonte Walter Harisberger. Wenig Freude hätten sie ausserdem an der Idee des Zwangübens. Ganz abgesehen davon, dass dies niemand kontrollieren könne. «Wir nehmen als Schützen die positiven Zeichen aus der Politik zur Kenntnis und sind gespannt, wie es weitergeht. Gehen Sie aber davon aus, dass wir Schützen nicht bereit sind, eine weitere Verschärfung des Waffenrechts zu akzeptieren und, wenn es denn nicht anders geht, wir die uns zur Verfügung stehenden politischen Instrumente zur Verhinderung der Verschärfung des Waffenrechtes einsetzen werden», schloss Walter Harisberger seine Rede und gab das Wort an den SSV-Feldchef Roland Rau weiter, der ebenfalls als Gast dabei war, und über die Geschichte des Feldschiessens referierte. Nach einem feinen Dessert und einem gemütlichen Beisammensein, ging der elfte Kick-off-Event erfolgreich zu Ende.

Text und Bilder:
Béatrice Dürrenberger



Regierungsrätin Sabine Pegoraro erhält letzte Instruktionen von Freddy Brodbeck.



Gewinnerteams Gewehr 300 m (v.l.n.r.): Thomas Kohler, Martin Büsser, Margot Gygi, Hubert Bittel, Carl Gustav Mez und Daniel Jurt.